

| | | | | | | | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------|----------|--------|----------|----------|--------|---------------|----------|-----------|
| | <p>Mischverhältnis (Gewichtsteile) 10 Teile Tosaqua 2K-Rapid (Komponente A) : 1 Teil Tosaqua 2K-Rapid-Härter (Komponente B). Das Gebinde von Komponente A enthält genügend Raum, um die Mischung mit der Komponente B und die Verdünnung vorzunehmen. Der Härter muss sorgfältig und vollständig mit Komp. A vermischt werden. Mengen bis ca. 5 kg können manuell gemischt werden, grössere Mengen schonend maschinell mischen. Vor der Verarbeitung ist eine Vorreaktionszeit von ca. 10 min einzuhalten.</p> <p>Verdünnung Zum Spritzen mit Tosadur Verdüner 322 oder 2K-Einheitsverdünner 3018 auf Spritzviskosität von 18 s bis max. 22 s DIN 4 einstellen. Die Verdünerzugabe ist stark vom Farbton abhängig. In der Regel ist eine Verdüner-Zugabe von 20–30 % notwendig.</p> <p>Topfzeit Spritzverdünnt ca. 48 h bei +20 °C. Es ist von Vorteil, kleinere Mengen zu mischen, da sich sonst die Topfzeit erheblich verkürzt.</p> <p>Verbrauch Ca. 120–150 g/m² unverdünntes Material bei einer Trockenschichtdicke von 30–40 µm, abhängig von der Applikationsart, der Struktur und der Saugfähigkeit des Untergrundes.</p> <p>Minimale Verarbeitungstemperatur Nicht unter + 15 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Nicht bei über 80 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Die Verarbeitung ist nach geeigneten Witterungsverhältnissen auszurichten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungs- und Härtungsprozess gestört werden und zu frühzeitigen Schäden führen.</p> <p>Reinigung der Geräte Sofort nach Beendigung der Lackierarbeiten mit Tosadur Verdüner 322 oder Cyclon Universalverdünner 7.</p> | | | | | | | | | |
| <p>Trocknung DIN EN 53150</p> | <table data-bbox="491 909 938 994"> <tr> <td>Staubtrocken</td> <td>nach ca.</td> <td>15 min</td> </tr> <tr> <td>Griffest</td> <td>nach ca.</td> <td>30 min</td> </tr> <tr> <td>Überspritzbar</td> <td>nach ca.</td> <td>30–45 min</td> </tr> </table> <p>Die Angaben sind abhängig von der Umgebungs- und Untergrundtemperatur sowie von der relativen Luftfeuchtigkeit. Niedrigere Temperaturen oder höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trocknungszeit.</p> <p>Achtung! Die Endhärte und Haftung wird erst nach 3–4 Tagen erreicht. Die vollen mechanischen und chemischen Eigenschaften werden erst nach 8–10 Tagen erreicht!</p> | Staubtrocken | nach ca. | 15 min | Griffest | nach ca. | 30 min | Überspritzbar | nach ca. | 30–45 min |
| Staubtrocken | nach ca. | 15 min | | | | | | | | |
| Griffest | nach ca. | 30 min | | | | | | | | |
| Überspritzbar | nach ca. | 30–45 min | | | | | | | | |
| <p>Lagerbeständigkeit</p> | <p>Max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Tosaqua 2K-Rapid-Härter darf nur 12 Monate gelagert werden (feuchtigkeitsempfindlich).</p> | | | | | | | | | |
| <p>Besondere Hinweise</p> | <p>Werden unterschiedliche Applikationsarten (Hochdruck, Niederdruck, etc.) angewendet, so sind Farbtonabweichungen möglich. Vorversuche durchführen.</p> <p>Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS- und SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, -Prüfprotokolle und -Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p> <p>Bitte beachten Sie die SUVA-Vorschriften betreffend der Verarbeitung isocyanathaltiger Beschichtungen.</p> | | | | | | | | | |
| <p>Spraydosen</p> | <p>Tosadur 2K-Rapid ist abgefüllt in Spraydosen erhältlich.</p> <p>Inhalt 100 ml Lack</p> <p>Haltbarkeit 12 Monate</p> <p>Anwendung Dose 2 min schütteln. Roten Druckknopf aus der Kappe entnehmen, auf dem Stift im Dosenboden aufsetzen und bis zum Anschlag drücken. Dose erneut 2 min gründlich schütteln. Gleichmässig im Kreuzgang sprühen. Gebrauchte Dose umkehren und Ventil leersprühen.</p> <p>Sprühabstand 15–20 cm</p> <p>Verarbeitungszeit nach Zugabe Härter max. 10 h</p> <p>Abfallcode 15 01 10 S</p> | | | | | | | | | |

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Sicherheitsdaten

Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.

Abfallcode 08 01 11 S

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

Telefon +41 (0)44 817 73 73 | www.bosshard-farben.ch | bosshard@bosshard-farben.ch